

EINBLICK



Gemeindebrief
der Evangelischen
Kirchengemeinde
Ober-Ramstadt ■

Dez. 2022 - Feb. 2023
Sehnsucht spüren

Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht.
Gen 16,13



Ausschnitt aus einem Foto von Jörg Bittner Unna - Eigenes Werk, CC BY 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=46496746>

Quelle: Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen, Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung, Caroline-Michaelis-Str. 1, 10115 Berlin

EINBLICK

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Ramstadt



EINBLICK

Jahrgang 84



Evangelische
Kirchengemeinde
Ober-Ramstadt

Inhalt

Grußworte & Gedanken 4
Thema „Sehnsucht spüren“ 6
Advents- u& Weihnachtszeit 12-18
Jugend 20-21
Kalender 23-25
Kirchenvorstand 26
Musik - Kultur 27
Besondere Gottesdienste 28-29, 31
Kinderseiten 32-33
Familienzentrum O.-R. 34-39
Geburtstage 40-41
Taufen, Hochzeiten, Jubiläen 42-43
Bestattungen 44-45
Ansprechpartner*innen 46-47

EINBLICK

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Ramstadt

Dez. 2022 - Feb. 2023
Sehnsucht spüren

Foto: knipseline / pixelio.de

GRUSSWORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

jedes Jahr in der Advents- und Weihnachtszeit fühle ich mich herausgefordert.... Denn es soll wieder Weihnachten werden! Was ist dafür wichtig? Was will ich in diesem Jahr auf jedem Fall schaffen, damit... ja was eigentlich? Besinnlichkeit? ...Warum eigentlich? Ist nicht auch trubelige Lebendigkeit eine gute Vorbereitung auf Weihnachten? Oder doch mal etwas weniger Stress, um den inneren Frieden zu finden? Oder mehr Mut zum Abenteuer, um mal was ganz anderes auszuprobieren beim Fest der vielen „Alle-Jahre-wieder-Traditionen“?

Es gibt bei vielen Menschen eine tiefe Sehnsucht nach Frieden und Geborgenheit. Die Bilder und Geschichten der Weihnachtszeit lassen sich mit dieser Sehnsucht gut verbinden. Sie wecken in uns immer wieder die Erinnerung, dass Gott da einen abenteuerlichen Neuanfang gewagt hat mit der Menschwerdung in Jesus Christus. Seit dem ist Weihnachten ein Risiko. Die Sehnsucht nach Frieden kann brutal enttäuscht werden. Und die Sehnsucht nach Geborgenheit endet bisweilen im nackten Elend.

Wenn Gott an Weihnachten die Welt auf den Kopf stellt und vom Himmel auf die Erde kommt, kann es passieren, dass trubelige Lebendigkeit entsteht bei denen, die auf ihn warten und mit ihm rechnen. Vorfreude auf Frieden und Geborgenheit kann auch stressig werden. Und wer seine eigenen Gewohnheiten mal hinterfragen will, findet in der Adventszeit vier Wochen Gelegenheit, was anderes auszuprobieren.

Mit dem neuen Kirchenjahr öffnen sich wieder ganz viele Adventsfenster in Ober-Ramstadt. Schauen Sie einfach mal vorbei. Begegnen Sie anderen Menschen, die auch unter-

wegs sind. Freuen Sie sich an der ökumenischen Vielfalt, die in Ober-Ramstadt aufleuchtet!

Oder nutzen Sie das neue Angebot im Advent vom Team „Offene Kirche“. Gemütlich, besinnlich und unterhaltsam soll es dort werden am Sonntag Nachmittag.

Im neuen Jahr 2023 ändern wir die Gottesdienstzeiten. Dann läuten alle Glocken des Nachbarschaftsbereichs zur gleichen Zeit und wir beginnen alle um 10.00 Uhr mit unseren evangelischen Gottesdiensten.

Neu im Angebot haben wir in der Passionszeit 2023 ein Kursangebot für alle, die sich mal intensiver mit dem Glauben und dem Thema Gebet auseinandersetzen wollen. Vier Abende mit vielen Impulsen für die persönliche Glaubenspraxis.

Sehnsüchtig erwarten manche Gemeindemitglieder unseren EINBLICK, weil nun auch wieder die Geburtstage „richtig“ drin stehen. So bleiben wir also gut in Verbindung und alle finden hoffentlich etwas Passendes hier und bei uns in der Kirchengemeinde.

Wir wünschen Ihnen gesegnete Advents- und Weihnachtsgedanken und Gottes Geleit für das neue Jahr 2023.

Ihre Pfarrerinnen

Vera Langner und Nicola Bültermann-Bieber

Vera Langner Nicola Bültermann-Bieber



Foto: © AV



EINBLICK

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Ramstadt

Da wohnt ein Sehnen tief in uns,
 o Gott,
 nach dir,
 dich zu sehn, dir nah zu sein.
 Es ist ein Sehnen, ist ein Durst
 nach Glück, nach Liebe, wie nur du sie gibst.
 Um Frieden, um Freiheit, um Hoffnung bitten wir.
 In Sorge, im Schmerz,
 sei da,
 sei uns nahe Gott.
 Um Einsicht, Beherztheit, um Beistand bitten wir.
 In Ohnmacht, in Furcht,
 sei da,
 sei uns nahe Gott.

Nach dem Lied: There is A Longing. Text und Musik: Anne Quigley. Deutsch: Eugen Eckert
 1992 OCP Publications/ Small Sones Media BV, für D/A/CH: Small Stones Media Germany GmbH

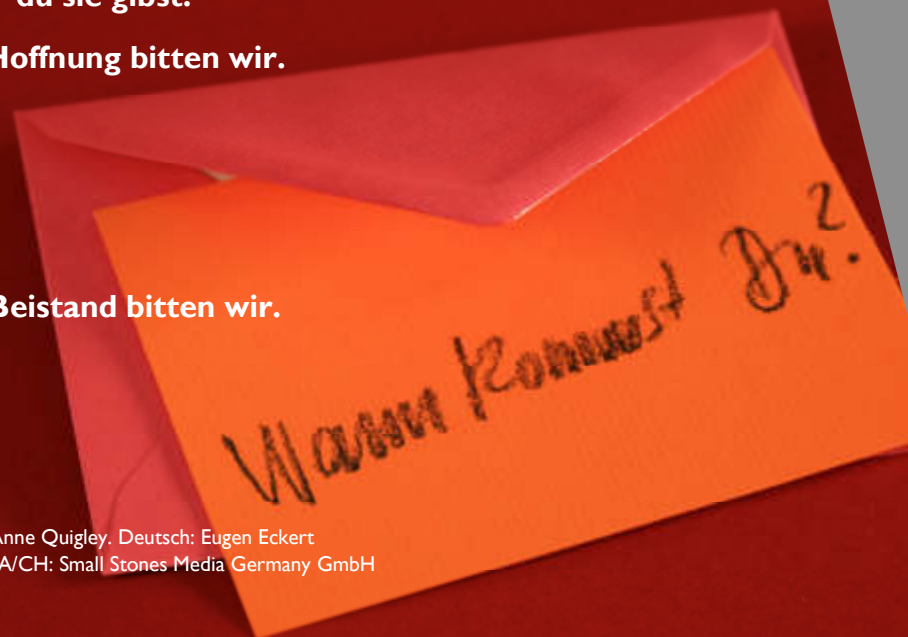


Foto: © Rainer Sturm | pixelio.de

THEMA

Gottes Sehnsucht

Augustinus von Hippo hat einmal gesagt: "Homo desiderium die". Dies lässt sich zweifach übersetzen „Der Mensch ist Sehnsucht nach Gott“ und „Der Mensch ist die Sehnsucht Gottes“.

Viele Menschen verspüren eine innere Spiritualität. Ein Gefühl, dass da mehr sein muss. Ein Gefühl, dass unsere Existenz kein purer Zufall ist. Sie spüren, es gibt eine höhere Macht, etwas das uns umgibt. Etwas das uns leitet, dem Ganzen einen Sinn gibt. Dieses Gefühl kennen alle Menschen aller Religionen auf der ganzen Welt.

Für uns Christen ist klar, das ist Gott.

Er ist die Hoffnung auf die wir bauen, er ist die Quelle, der Anfang und das Ende. Auf ihn leben wir zu, zu ihm sterben wir hin. Wenn wir in der Natur unterwegs sind, staunen wir über seine Schöpfung. Die Schönheit der Natur kann uns den Atem vor Staunen nehmen.

Die Sehnsucht nach Gott, die wir erleben, könnte man noch seitenweise weiter beschreiben. Aber warum ist der Mensch auch die Sehnsucht Gottes?

Wir sind Gottes Schöpfung, aber Gott folgt uns auf unterschiedlichste Weise die ganze Zeit nach. Schon im 1. Buch Mose steht, dass Gott an einem Abend in den Garten Eden kommt und findet Adam nicht gleich und ruft „Wo bist Du?“

Gott hat uns den Lebensatem eingehaucht. Dabei waren Gott und Adam, und damit wir Menschen, für einen Moment eins. So heißt es in Psalm 8, „ Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott, mit Ehre und Herrlichkeit hast du ihn gekrönt. Du hast ihn zum Herrn gemacht über deiner Hände Werk, alles hast du unter seine Füße getan“.

Bei Lukas 15 können wir ein weiteres gutes Beispiel lesen. In der Geschichte vom verlorenen Sohn, lässt sich der Sohn, also der Mensch von seinem Vater (Gott) das Erbteil auszahlen, d.h. der Sohn erklärt damit den Vater für tot. Dennoch läuft der Vater seinem Sohn freudig entgegen, als dieser reumütig heimkommt. Er schließt ihn in die Arme und nimmt ihn wieder in die Familie auf.

Das kann man alles als Sehnsuchtszeichen Gottes für seine Menschen sehen.

Das größte Zeichen ist aber, dass er in Christus Jesus selbst zum Mensch geworden ist. Er hat sich uns gleichgestellt, hat als Mensch gelebt, die Schönheit seiner Schöpfung durch die Augen eines Menschen gesehen. Er hatte Hunger, hatte Durst, hat Versuchung erlebt, hat gelitten und hat Schmerz und Tod erlebt und mit uns geteilt. In beidem kann man nur sagen: „Mensch Gott, was für eine Sehnsucht.“ (HD)



Gottes Sehnsucht

Foto © M.E. | pixelode

THEMA



Foto: © Rite / pixelio.de



EINBLICK

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Ramstadt



Wonach hast du Sehnsucht?

... nach Zeit, Ruhe
und weniger Hektik.

Melanie, 29 Jahre

... danach, mein neues Fahrrad
bald abzuholen und nach schö-
nen Naturerlebnissen damit.

Sylvia, 48 Jahre

... nach dem Gefühl in einem
Zuhause angekommen zu sein
und Erfüllung im Beruf zu finden.

Anja, 25 Jahre

... nach meiner Heimat.
anonym,

... nach Geborgenheit
und Frieden.

Astrid, 58 Jahre

... nach zwei Wochen Ruhe.

Stephan, 56 Jahre

... danach, nicht mehr
allein sein zu müssen.

anonym,

... nach mehr Ruhe.

Johannes, 60 Jahre

... und wonach hast DU Sehnsucht?

Sehnsucht nach...

Gelassenheit... trotz Sehnsucht

Mutig vorwärts gehen, auch wenn wir jetzt nicht alles verstehen.

Lange her der Sommer - hatten wir nicht viel eitel Sonnenschein? Sicherlich, aber wenn ich mich richtig erinnere, sehnten sich nicht wenige auch nach kühleren, behaglichen Herbsttagen. Diese holten uns jedoch abrupt bereits im September mit viel Regen wieder in die Innenräume, derweil mein Sohn fragte, wann es denn endlich schneie, während andere die noch frischen sommerlichen Handybilder sehnsüchtig betrachteten: Ach, was waren das doch für lauwarmer Sommerabende.

Mal schauen, was jetzt der Winter im Gepäck hat. Jedoch werden sicherlich viele, meine Mama inklusive, spätestens nach der abgehakten Weihnachtszeit, sich auf die ersten Frühjahrsboten und längeren Tage freuen. Dann folgt aber mein Einwand, wenn gerade die Birkenpollenallergie die Hasel- und Erlenpollenallergie ablöst: meine Sehnsucht nach einem baldigen Ende der ganzen Blüherei.

Obwohl die meisten wohl froh über unsere vier Jahreszeiten sind, ist es dann doch wieder oft nicht recht. Aber man kann es auch positiv betrachten: Sehnsucht ist auch Vorfreude und die ist bekanntlich die schönste Freude.

Zudem kann Sehnsucht nach Veränderung auch Antrieb sein, was beispielsweise Özlem Türeci und Uğur Şahin vor zwei Jahren mit der Corona-Impfstoffentwicklung eindrucksvoll bewiesen haben.

Für diesen EINBLICK haben wir Menschen befragt, nach was sie sich sehnen. Erstaunlich, wie schnell doch viele dies beantworten können. Mir fällt hier eine Antwort schwerer.

Genauso wie ich oft bei irgendwelchen Fragen nach beruflichen Zielen oder im privaten Umfeld nach Lebensplänen eher ratlos bin. Meist habe ich mir dann unbeholfen einen abgebrochen und versucht, etwas vermeintlich Schlaues zu nennen.

Gott sei Dank gibt es vielfältige - nicht stets planbare - Lebenswege. Ich finde es befreiend zu glauben, dass wir im Leben auch blind vorwärts gehen und Gott uns bei der Hand hält. Der bekannte Ausspruch des Philosophen Kierkegaard, dass das Leben vorwärts gelebt werden muss, aber nur rückwärts blickend verstanden werden kann, unterstreicht dies.

Kürzlich war ich im Frankfurter Dom und bin dort auf einen kleinen Flyer mit folgendem schönen Bibelzitat aufmerksam geworden:

„Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“
(2. Timotheus 1,7)

Obwohl wir vorwärts nicht immer sehen, was richtig ist, wollte uns Paulus in seinem Brief Mut zusprechen und anregen, nicht zu zaudern - keine Angst zu haben, falsch abzubiegen. Ergänzen könnte man dies noch um den aktuell viel verwendeten Begriff der Resilienz, also mentale Widerstandskraft.

Egal, ob wir zurzeit Pläne oder Sehnsüchte haben, können wir gelassen nach vorne blicken, für den Moment uns von einer heißen Tasse Kaffee oder Tee wohlig wärmen lassen und den Augenblick genießen.

(MS)



EINBLICK

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Ramstadt

**„Verstehen kann man das Leben
oft nur rückwärts, doch leben
muss man es vorwärts.“**

Søren Aabye Kierkegaard (1813-1855),
dänischer Philosoph, Theologe und Schriftsteller

Foto: © Andreas Hemsdorf | pixelode



Stunden im Advent

Klänge und Texte zur Vorfreude auf Weihnachten am 1. bis 3. Advent jeweils um 17 Uhr in der evangelischen Kirche Ober-Ramstadt

1. Adventssonntag, 27. November

Die „Stadtstreicher“ musizieren unter der Leitung von Gerlinde Fricke. Pfarrerin Langner liest besinnliche und heitere Texte passend zum 1. Advent.

2. Adventssonntag, 4. Dezember

Pfarrerin Nicola Bültermann-Bieber gestaltet die 2. Stunde im Advent gemeinsam mit einer Altflötengruppe. Musik und Text sorgen für Adventsstimmung.

3. Adventssonntag, 11. Dezember 17 Uhr

Unter Leitung von Kirchenmusikerin Gerlinde Fricke erwartet Sie ein musikalisches Programm mit dem Posaunenchor, dem Flötenkreis, einem Streicherensemble und Annette Graumann mit der Querflöte. Der Singkreis ist zu hören mit einer kleinen Buxtehude-Kantate u.a. Auf jeden Fall eine musikalische Einstimmung zur Vorbereitung auf die Weihnachtszeit.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Bitte beachten Sie die dann geltenden Hygieneregeln auf unserer Webseite www.evkgor.de (VL)



Konzert Handharmonika-Spielring

Samstag, 3. Dezember um 17 Uhr, Evangelische Kirche

Der Handharmonika-Spielring 1938 in der SKG Ober-Ramstadt lädt herzlich zu einem Konzert mit weihnachtlichen Melodien ein. Leitung hat Elena Majer. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Über Spenden freuen sich der Handharmonika-Spielring und die Evangelische Kirchengemeinde. Herzlich Willkommen!

Tipp: Der Konzertbesuch lässt sich gut verbinden mit einem vorherigen Besuch des Weihnachtsmarkts „KunstGenuss“ der Künstlergemeinschaft ab 14 Uhr im Prälat-Diehl-Haus oder dem Weihnachtsmarkt in der Stadthalle. (AW)

Offene Kirche im Advent



Die Evangelische Kirchengemeinde hält die Kirche auch außerhalb der Gottesdienstzeiten offen.

Das Team „Offene Kirche“ hält jeden Sonntag unsere Kirche offen für interessierte Besucherinnen und Besucher. Für die Adventszeit haben sie sich was Besonderes einfallen lassen.

In der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr gibt es in der Kirche an allen Advents-Sonntagen die passende Musik im Hintergrund, warme Getränke für alle Besucher und selbstgebackene Plätzchen. Die Kerzen am Adventskranz und auf dem Altar sorgen für ein ganz besonderes Licht. Für persönliche Anliegen können am Sandbecken eigene Kerzen entzündet werden. Besinnliche Texte oder Hinweise zur Baugeschichte der Kirche liegen bereit. Für Kinder gibt es Kirchenmäuse zu entdecken.]

Vielleicht machen Sie auf Ihrem Sonntagsspaziergang im Advent einfach mal einen Abstecher in die adventliche Kirche? Herzlich Willkommen!

Winteröffnungszeiten:

Sonntags 14–16 Uhr „Offene Kirche“

Mo-Sa 10-16 Uhr ist die Kirche ohne das besondere Angebot geöffnet. (VL)



Foto: © Reinhold Langner

Ober-Ramstädter Adventsfenster

Der ökumenische Arbeitskreis in Ober-Ramstadt hat auch in diesem Jahr wieder einen „Lebendigen Adventskalender“ zusammengestellt. Viele Menschen in Ober-Ramstadt beteiligen sich an dieser Aktion. So öffnet sich ab dem 1. Advent jeden Tag um 17.00 Uhr ein neues Fenster in Ober-Ramstadt verbunden mit kleinen Überraschungen. Manchmal gibt es Musik oder etwas zum Naschen. Manchmal gibt es etwas zum Mitnehmen oder einen Plausch zum Verweilen unter freiem Himmel.

Die Liste mit allen Daten und Adressen liegen als Handzettel in den Kirchen und Gemeindehäusern aus. Man findet sie auch auf der Homepage www.evkgor.de.

Die Mitglieder des Ökumenischen Arbeitskreises wünschen allen gesegnete Wege und Begegnungen in der Adventszeit. (VL)

Adventszeit



„Es kommt die Zeit“

Gottesdienst am 4. Dezember,
2. Advent um 11 Uhr
In der evangelischen Kirche



„Es kommt die Zeit, in der die Träume sich erfüllen“ singen manche. Aber lohnt es sich überhaupt zu Träumen?

Träumen vom Schweigen der Waffen; von einer Welt,

in der Menschen sich nicht vor Krankheit und Leid fürchten müssen; von einer Welt, in der unsere Erde nicht geplündert und ausgebeutet wird?

„Es kommt die Zeit“, singen manche.

Und wenn es dann so weit ist, sich ein Traum, eine Hoffnung, erfüllt, dann ist es wie ein Stück Himmel auf Erden.

Am 2. Advent 2022 wollen wir Sie mit dem Wochenlied „Es kommt die Zeit“ (EG 560) zum Träumen einladen. Gemeinsam werden wir uns auf die Suche begeben nach dem Aufblitzen von Gottes Zukunft in unserer Geschichte und unserer Gegenwart. Wir wollen den Advent begehen als eine Zeit des tätigen Wartens, inspiriert von unseren Visionen und Hoffnungen.

Die Kirchenband gestaltet diesen besonderen Gottesdienst musikalisch mit. Das Vorbereitungsteam mit Pfarrerin Bültermann-Bieber freut sich auf Sie!

Kommen Sie vorbei und bringen Sie Ihre Träume gleich mit!

(NBB/AW)



EINBLICK

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Ramstadt



Waldweihnacht

– den Wald mit allen Sinnen erleben

Sonntag, 18. Dezember, 4. Advent um 16:30 Uhr

Waldthemenpfad Breitensteinweg (Nähe Naturfreundehaus)

Am 4. Advent feiert die Evangelische Kirchengemeinde Ober-Ramstadt wieder Waldweihnacht im heimischen Wald. Förster Klaus Seifert, Pfarrerin Vera Langner, das Kinder- und Familienzentrum (Kifaz) Eiche und die Pfadfinder laden ein zu einem Gottesdienst unter freiem Himmel. Gerlinde Fricke und die Bläsergruppe sorgen für die musikalische Gestaltung. Auch der Harfenist Julius Landfester ist wieder mit seiner Harfe dabei.

Kerzen und Fackeln geben die passende Beleuchtung. Die Weihnachtsgeschichte wird in heimatlicher Mundart gelesen.

Das Friedenslicht aus Bethlehem bringen die Pfadfinder mit. Wer sich an dieser besonderen Kerze sein eigenes Friedenslicht entzünden und mit nach Hause nehmen will, sollte sich eine dafür geeignete Laterne oder ein großes Glas als Windschutz mitbringen. Für den Gottesdienst können kleine Kerzen mit Windschutz für 1 Euro erworben werden.

Die Parkplätze am Naturfreundehaus sind begrenzt. Deshalb empfehlen die Veranstalter allen Lauffreudigen den Treffpunkt um 15.45 Uhr am Trio-Parkplatz. Von dort marschieren die Pfadfinder und der Hirte Michael Dürhold mit seinem Esel hinauf in den Wald.

Nach dem Gottesdienst gibt es warme Getränke und Gebäck für alle, die noch solange bleiben möchten, bis die letzten Schwedenfackeln abgebrannt und von der Feuerwehr gelöscht sind. Warme Kleidung, feste Schuhe, ein Sitzkissen und eine Taschenlampe für den Rückweg haben sich in den letzten Jahren bewährt. (VL)



Herzliche Einladung!

Foto © AN

Friede auf Erden!

Von Kirchenpräsident Volker Jung

Frieden auf Erden! – Das steht mitten in der Weihnachtsgeschichte. Es sind Worte aus dem Gesang der Engel in der Heiligen Nacht. Die Szene spielt bei den Hirten auf dem Feld. Plötzlich ist der Himmel erleuchtet. Ein Engel spricht zu den erschrockenen Männern und Frauen: „Fürchtet euch nicht! Siehe ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“ Dann redet er über das Kind in Windeln im Stall in Bethlehem. Die Worte sind eine Predigt. So hat der Reformator Martin Luther das einmal erklärt. Und er hat weiter gesagt: „Auf eine Predigt gehört ein fröhlicher Gesang.“ Der Gesang der Engel antwortet auf die Engelspredigt. Bis heute gehört er fest zur Liturgie christlicher Gottesdienste: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“

An diese weihnachtliche Friedensmusik musste ich in diesem Jahr schon am 9. März denken. Zwei Wochen nach Putins verbrecherischem Überfall auf die Ukraine standen russische Panzer und Truppentransporter an den Stadtgrenzen Kiews. Aber in der Stadtmitte, auf dem Maidan-Platz, versammelten sich am gleichen Tag bei winterlichen Temperaturen Musikerinnen und Musiker mit ihren Instrumenten. Das Kyiv Classic Orchestra gab ein kurzes Konzert und spielte zum Abschluss Beethovens Ode an die Freude mit ihrer Friedensbotschaft, dass alle Menschen Schwestern und Brüder würden. Auf ganz eigene Weise stimmt diese Musik ein in den Gesang der Engel. Der singt vom Wunsch Gottes für die Menschen seines Wohlgefallens. Und das sind alle Menschen.

Die Engel singen davon, dass Frieden auf Erden Gottes Wunsch ist für diese Welt. Der Wunsch steht oft gegen das, was Menschen einander antun. Das Kind in der Krippe aber ist das große Zeichen Gottes dafür, dass Gott Frieden will.

Das Kind wird später als erwachsener Mensch über den Frieden reden. Er wird sagen: „Selig sind die Friedensstifter.“ Und wird zur Liebe rufen – zur Nächstenliebe und sogar zur Feindesliebe. Er selbst wird nicht als König triumphieren. Sein Leben steht dafür, dass wirklicher Frieden nicht durch Waffen erreicht werden kann – auch wenn es manchmal erforderlich ist, Verbrechern im äußersten Fall mit Gewalt Einhalt zu gebieten. Frieden kann nur werden, wenn die Menschen dazu bereit sind – aus ihrem Innersten heraus, aus ihren Herzen. Es gibt keinen Frieden, wenn Menschen unversöhnlich gegeneinander stehen. Das ist auch so, wenn dort gestritten wird, wo die Geborgenheit am wertvollsten ist – unter Freundinnen und Freunden und in Familien.

Frieden auf Erden! – Die Engel werden es zu diesem Weihnachtsfest nicht so singen wie damals in der Heiligen Nacht auf den Hirtenfeldern in Bethlehem – bei offenem und hell erleuchtetem Himmel. Aber ihr Gesang ist in der Welt und die große Botschaft vom Frieden Gottes für alle Menschen. Wir können es machen wie die Frauen und Männer auf dem Hirtenfeld in Bethlehem: Hingehen und schauen und danach erzählen – vom Kind in der Krippe und der Friedensbotschaft Gottes. Oder besser noch: Das Lied vom Frieden selber singen und danach handeln. Da freuen sich die Engel. Gott sowieso. Und das Kind in der Krippe natürlich auch.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest!

Ihr Volker Jung



Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

63./64. Aktion Brot für die Welt

Unsere Welt verändert sich dramatisch: Der Klimawandel zerstört Ernten und Lebensräume, Fluten und Dürren treiben Menschen zur Flucht. Wir müssen handeln. Jetzt. Gemeinsam für eine nachhaltige, gerechte Welt. Jede Spende hilft!

www.brot-fuer-die-welt.de/klima

Werden auch Sie aktiv bei der 64. Aktion Brot für die Welt 2022/2023

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE33KDB

Mitglied der actalliance

Foto: AMauricio Bustamante / Visum

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Friede auf Erden!

Anzeige



Maria Wirth
Mental- und
Hypnosecoaching
Hammergasse 3
64372 Ober-Ramstadt
Mobil 0160 4773556
Tel. 06154 5706967
coach@mariawirth.de
www.mariawirth.de



Druckerei Wirth
www.druckerei-wirth.com

Heiligabend 24. Dezember

Weihnachten nicht allein sein

Am 24. Dezember soll es eine Weihnachtsfeier geben für Menschen, die nicht alleine zu Hause sein möchten. Wir laden ein, mit vielen anderen gemeinsam zu feiern.

Es haben sich Menschen in unserer Gemeinde gefunden, die bereit sind, dieses Fest vorzubereiten und mitzugestalten. Deshalb können wir am Heiligen Abend nach dem Vespertagottesdienst (18.00 Uhr) in der Kirche miteinander weiterfeiern im Prälat-Diehl-Haus.

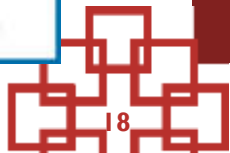
Vorbereitet ist ein einfaches Weihnachtsessen und viele kleine Überraschungen. Wir singen miteinander vertraute Weihnachtslieder, wir erzählen uns ein bisschen aus unserem Leben und freuen uns an dem festlich geschmückten Weihnachtsbaum.

Gemeinsam die Weihnachtsbotschaft neu erleben und die Freude entdecken, die von einem Neugeborenen ausgeht. Herzlich Willkommen!

Wir haben Platz für 50 Personen. Wir können Sie abholen zum Gottesdienst und am Abend wieder nach Hause fahren.

Wer mit dabei sein möchte, kann sich **telefonisch anmelden bis Samstag, 10. Dezember** bei Pfarrerin Vera Langner (Tel. 58 10 2). (VL)

Foto © VL



EINBLICK

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Ramstadt





Angebot für gestresste Zeitgenossen

Taizé-Gottesdienste

jeweils um 18.00 Uhr
in der Evangelischen Kirche

Wenn Sie Ruhe suchen und eine Zeit ohne Leistungsdruck, empfehlen wir Ihnen den Besuch eines Taizé-Gottesdienstes. Musik und Texte geben Impulse, mit denen Sie zu sich selbst kommen können. Eine Zeit der Stille von 5 – 8 Minuten gibt Raum zum Hören und Verweilen bei dem, was sich zeigt. Kerzenlicht und Ikonen geben den Augen eine Richtung. Der Gottesdienst wird in ökumenischer Weite gefeiert und steht allen Menschen offen, die den Sonntag gemeinsam mit anderen in Ruhe ausklingen lassen wollen. Probieren Sie es aus und lassen Sie sich überraschen! Wir treffen uns in der Evangelischen Kirche.

Sonntag 29. Januar mit René Possél

Sonntag 26. Februar mit Vera Langner

Sonntag, 26. März René Possél und Vera Langner

jeweils um 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche.

Damit enden die Taizé-Gottesdienste in dieser Form. Dankbar dürfen wir zurückblicken auf 18 Jahre, in denen diese besondere Form des Gottesdienstes in unserer Gemeinde gefeiert wurde
(VL)



Bildquelle: AV

Bibeltreff für ALLE

am ersten Mittwoch im Monat
um 19.30 - 21.00 Uhr
Gemeindezentrum Eiche,
Danziger Straße 1

Immer am ersten Mittwoch im Monat treffen sich unterschiedliche Menschen zum Gespräch über einen biblischen Text. Der gemeinsame Austausch bringt dabei immer wieder überraschende Erkenntnisse. Ganz bewusst ist dieser Kreis auch offen für Menschen, die noch wenig Kenntnisse oder Erfahrungen mit der Bibel haben. Neugierig sein reicht völlig aus, um mitmachen zu können!

Vor Ort sind unterschiedliche Bibelübersetzungen vorhanden. Die eigene Bibel kann aber auch gerne mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht mehr notwendig.

Die nächsten Termine:

7. Dezember mit Pfarrerin Vera Langner

4. Januar mit Pfarrerin Vera Langner

1. Februar mit Pfarrerin Nicola Bültermann-Bieber

1. März mit Pfarrerin Vera Langner

Für Rückfragen steht Pfarrerin Vera Langner gerne zur Verfügung.
(VL)

Herzliche Einladung!

Fotos: © H. Heitkämper



„Ökumenische Jugend“

Jahresrückblick

Dieses Jahr konnten wir drei ökumenische Jugendgottesdienste in drei unserer verschiedenen Gemeinden feiern. Mit viel Musik und kreativen Aktionen haben wir unsere Gottesdienste mit den Themen „Vater unser“, „Psalm 27“ und „Advent“ gestaltet.

Als Start in die Sommerferien haben wir einen gemeinsamen Abend im Bibelgarten verbracht, bei dem wir neben Snacks, Worship, einem Film und gemeinsamen Spielen, neue Leute kennenlernen konnten.

Wir freuen uns auf altbekannte und neue Gesichter, die unsere ökumenische Jugend auch in Zukunft bereichern!

Ihr seid alle herzlich willkommen!

Noch Fragen? Dann meldet euch gerne:

Mail: oekumenischerjugodior@gmail.com

Instagram: [@oeju_or](https://www.instagram.com/oeju_or)

Oder sprecht uns in den Gemeinden einfach an!“

(H.Heitkämper)

Zum Vormerken im Kalender 2023:

Ökumen. Jugendgottesdienst

Von der Jugend für die Jugend

Auch für 2023 hat das ökumenische JuGoDi-Team vier Jugendgottesdienste und ein Jugend-Event im Bibelgarten geplant.

Jugendliche aus allen vier christlichen Gemeinden Ober-Ramstadts gestalten Gottesdienste und Treffen für junge Leute ab 13 Jahre.

Diese Termine für 2023 sind geplant:

JuGoDi jeweils Samstagabend um 18.00 Uhr am

11. März in der evangelisch-freikirchl. Gemeinde

17. Juni in der neuapostolischen Kirche

23. September in der evangelischen Kirche

2. Dezember in der katholischen Kirche

Der Termin für das Event im Bibelgarten steht noch nicht fest.

Noch Fragen? Melde dich beim Team unter der Mail Adresse **oekumenischerJuGoDiOr@gmail.com** über den **Insta-Account [@oeju_or](https://www.instagram.com/oeju_or)** oder sprich uns in den Gemeinden einfach an.

Jede*r ist willkommen!

(VL / AW)



EINBLICK

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Ramstadt



Foto: © Konfi-Team

32 Konfis starten durch

Mit einem mehrtägigen Seminar haben 32 neue Konfirmandinnen und Konfirmanden ihr Konfi-Jahr begonnen. Neben dem gegenseitigen Kennenlernen stand auch das Kennenlernen von wichtigen Themen des Glaubens, wie zum Beispiel das Abendmahl oder der Psalm 23 im Mittelpunkt dieser Tage.

Bis zu ihrer Konfirmation im Mai 2023 werden die Jugendlichen sich an vielen Freitagnachmittagen mit verschiedenen Themen des Glaubens auseinander setzen, an verschiedenen Stellen in der Gemeinde praktische Erfahrungen sammeln, mindestens 20 Gottesdienste besuchen und grundlegende Texte des Glaubens auswendig lernen. (AW)

Jugend & Kirche

Anzeige

BÜCHER

Finden statt suchen

Wir erfüllen auch den
ausgefallensten Buchwunsch
und beschaffen
jedes lieferbare Buch
auf schnellstem Weg.

**Bücher | Zeitschriften
Schul- und Bürobedarf**

Zentrum am Rathaus www.buecher-blitz.de
Hammergasse 5 Tel. (06154) 3511
64372 Ober-Ramstadt Fax (06154) 3511
Mo.-Fr. 8.30-18.30 h | Sa. 8.30-13.00 h

Bücher-Blitz 
Wo gute Bücher zuhause sind.

Foto: © Dieter Schütz, pixelio.de



Friedensgebete in Ober-Ramstadt

Immer am 1. Dienstag im Monat um 19 Uhr

„Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein!“ - darum hat der Ökumenische Arbeitskreis in Ober-Ramstadt beschlossen, weiterhin einmal monatlich zu ökumenischen Friedensgebeten einzuladen. Jeden ersten Dienstag im Monat um 19 Uhr lädt eine der vier christlichen Gemeinden zu sich in den Gottesdienst-raum ein.

6. Dezember, Evangelische Kirche

3. Januar, Katholische Kirche, Adam-Rückert-Str.

7. Februar, Evang.-freikirchliche Gemeinde, Falconstr. 2

7. März, Neuapostol. Kirche, Dresdener Straße 29

Die christliche Andacht dauert ca. 30 Minuten ist für alle Menschen offen unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit. (AW)

GOTTESDIENSTE

Sonntag 4. Dezember 2. Advent
11.00 Uhr **Gott-um-elf-Gottesdienst,**
 Evang. Kirche Pfarrerin Bültermann-Bieber & Team
17.00 Uhr **2. Stunde im Advent,** Evang. Kirche

Dienstag 6. Dezember
19.00 Uhr **Ökumen. Friedensgebet,** Evangelische Kirche

Sonntag 11. Dezember 3. Advent
9.45 Uhr **Gottesdienst mit Taufen,** Kirche, VL
9.45 Uhr **Kindergottesdienst,** GZE, NBB & KiGo-Team
17.00 Uhr **3. Stunde im Advent**
 Evang. Kirche Adventskonzert, Leitung G. Fricke

Sonntag 18. Dezember 4. Advent
9.45 Uhr **Gottesdienst,** Evang. Kirche, Prädik. Dr. C. Baur
16.30 Uhr **Waldweihnacht,** Breitensteinweg

Samstag 24. Dezember Heiligabend
14.00 Uhr **Familiengottesdienst**
 Evang. Kirche Pfarrerin Bültermann-Bieber
16.00 Uhr **Familiengottesdienst**
 Evang. Kirche Pfarrerin Bültermann-Bieber
18.00 Uhr **Christvesper**
 Evang. Kirche Pfarrerin Langner
23.00 Uhr **Christmette**
 Evang. Kirche Pfarrerin Bültermann-Bieber

Sonntag 25. Dezember 1. Weihnachtsfeiertag
9.45 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl,** Kirche, VL

Montag 26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag
11.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl,** Kirche, NBB

Samstag 31. Dezember Altjahresabend - Silvester
17.00 Uhr **Gottesdienst**
 Evang. Kirche Pfarrerin Langner & Wolfgang Ferber

EINBLICK

VERANSTALTUNGEN

Jeden Abend bis zum 24. Dezember
17.00 Uhr **Ein Adventsfenster öffnet sich**

Samstag 3. Dezember
15.00 Uhr **Eröffnung Weihnachtsmarkt,** Stadthalle
14 - 19 Uhr **Ausstellung KunstGenuss**
 PDH Weihnachtsmarkt der Künstlergemeinschaft OR
17.00 Uhr **„Weihnachtliche Melodie“- Konzert**
 Evang. Kirche Handharmonika-Spielring 1938

Sonntag 4. Dezember 2. Advent
11 - 18 Uhr **Ausstellung KunstGenuss**
 PDH Weihnachtsmarkt der Künstlergemeinschaft OR

Dienstag 6. + 13. + 20. Dezember
14.45 Uhr **Weben für Kinder,** GZE

Mittwoch 7. Dezember
19.30 Uhr **Bibeltreff für ALLE,** GZE, Pfarrerin Langner

Freitag 9. Dezember
17.00 Uhr **Naturnachmittag im Bibelgarten**

Samstag 10. Dezember
14.30 Uhr **Plausch unter der Kastanie,** GZE

Sonntag 11. Dezember 3. Advent
17.00 Uhr **Kulturraum Kirche** Adventskonzert, Kirche

Dienstag 13. Dezember
19.30 Uhr **Weben für Erwachsene,** GZE

Mittwoch 14. Dezember
19.30 Uhr **Tanzabend für Frauen,** GZE

Donnerstag 22. Dezember
19.30 Uhr **Entspannung für Erwachsene,** GZE

Samstag 24. Dezember Heiligabend
19.00 Uhr **Weihnachtsfeier für Alleinstehende,** PDH

DEZEMBER

GOTTESDIENSTE

Sonntag 1. Januar Neujahr
18.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
 Evang. Kirche Pfarrerin Langner

Dienstag 3. Januar
19.00 Uhr **Friedensgebet**
 Kathol. Kirche, Adam-Rückert-Straße

Sonntag 8. Januar I. Sonntag nach Epiphania
10.00 Uhr **Gottesdienst**
 Evang. Kirche Pfarrerin Langner
 anschl. Kirchenkaffee

Sonntag 15. Januar 2. Sonntag nach Epiphania
10.00 Uhr **Gottesdienst mit Taufen**
 Evang. Kirche Pfarrerin Bültermann-Bieber

16. - 20. Januar Gebetswoche zur Einheit der Christen
19.00 Uhr **Gottesdienste in der Gebetswoche zur Einheit der Christen**
 Mo 16. Januar Neupostolische Kirche, Dresdener Str. 29
 Di 17. Januar Katholische Kirche Lebfrauen, Adam-Rückert-Str.
 Do 19. Januar Evangelische Kirche
 Fr 20. Januar Evang.-freikirchliche Gemeinde, Falconstr. 2

Sonntag 22. Januar 3. Sonntag nach Epiphania
10.00 Uhr **Gottesdienst**
 Evang. Kirche Prädikantin Dr. Claudia Baur
9.45 Uhr **Kindergottesdienst**
 GZE Pfarrerin Bültermann-Bieber & KiGo-Team

Sonntag 29. Januar Letzter Sonntag nach Epiphania
10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
 Evang. Kirche Pfarrerin Langner
18.00 Uhr **Taizé-Gottesdienst**
 Evang. Kirche Pfarrerin Langner

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch 4. Januar
19.30 Uhr **Bibeltreff für ALLE**, GZE, Pfarrerin Langner

Dienstag 10. + 17. + 24. Januar
14.45 Uhr **Weben für Kinder**, GZE

Dienstag 10. Januar
19.30 Uhr **Weben für Erwachsene**, GZE

Mittwoch 11. Januar
19.30 Uhr **Tanzabend für Frauen**, GZE

Donnerstag 19. Januar
19.30 Uhr **Entspannungsabend für Erwachsene**, GZE

Freitag 20. Januar
15.00 Uhr **Offene Kreativwerkstatt**, GZE

Dienstag 31. Januar + 7. + 14. Februar
14.45 Uhr **Weben für Kinder**, GZE

Vorankündigung Kinderbibeltage 2023
 Auch 2023 soll es wieder Kinderbibeltage geben.
Wann?

In den Osterferien
Dienstag 18.- Freitag 21. April 2023,
 Abschlussfest Sonntag 23. April ab 11.00 Uhr
Anmeldung

voraussichtlich ab 22. Januar 2023
 Mehr demnächst unter www.evkgor.de
 -> Familien -> Kinderbibeltage

GOTTESDIENSTE

Sonntag 5. Februar Septuagesimä
11.00 Uhr **Gott-um-elf-Gottesdienst**
 Evang. Kirche Pfarrerin Langner

Dienstag 7. Februar
19.00 Uhr **Friedensgebet**
 Ev.-freikirchl Gem. Falconstraße 2

Sonntag 12. Februar Sexagesimä
10.00 Uhr **Gottesdienst**
 Evang. Kirche Pfarrerin Langner
 anschl. Kirchenkaffee

Sonntag 19. Februar Estomihi
10.00 Uhr **Fastnachtsgottesdienst in Mundart**
 Evang. Kirche Prädikant G. Kleiner, H. Dillmann, V. Kehr

9.45 Uhr **Kindergottesdienst**
 GZE Pfarrerin Bültermann-Bieber & KiGo-Team

Sonntag 26. Februar Invocavit
10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**
 Evang. Kirche Pfarrerin Bültermann-Bieber
18.00 Uhr **Taizé-Gottesdienst**
 Evang. Kirche Pfarrerin Langner

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch 1. Februar
19.30 Uhr **Bibeltreff für ALLE**, GZE, Pfrn. Bülterm.-B.

Donnerstag 2. Februar
10.00 Uhr **Picknick mit Masithi**
 GZE Christa Hermann

Freitag 3. Februar
19.00 Uhr **Dankeschön-Abend für ehrenamtlich Mitarbeitende der Kirchengemeinde**
 PDH

Samstag 4. Februar
10.00 Uhr **Nachhaltig nähen**, GZE

Dienstag 7. Februar
19.30 Uhr **Weben für Erwachsene**, GZE

Mittwoch 8. Februar
19.30 Uhr **Tanzabend für Frauen**, GZE

Freitag 10. Februar
15.00 Uhr **Offene Kreativwerkstatt**, GZE

Sonntag 12. Februar
17.00 Uhr **Kulturraum Kirche**, Evang. Kirche

Donnerstag 16. Februar
19.30 Uhr **Entspannungsabend für Erwachsene**, GZE

Samstag 18. Februar
14.30 Uhr **Plausch unter der Kastanie**, GZE

Donnerstag 23. Februar + 2. + 16. + 23 März
19.30 Uhr **Glaubenskurs (I) für Erwachsene**
 GZE Pfarrerin Langner & Team

Samstag 25. Februar
14.00 Uhr **Kreisel bauen**, GZE

Dienstag 28. Februar + 7. + 14. März
14.45 Uhr **Weben für Kinder**, GZE

FEBRUAR

Neuigkeiten im neuen Jahr

Der Kirchenvorstand berichtet

Veränderungen bei den Gottesdiensten

Nachdem der Kirchenvorstand sich bereits Anfang 2022 auf einer Klausurtagung mit dem Thema Gottesdienste befasst und dieses Thema im September mit den Gemeindemitgliedern bei der Gemeindeversammlung ausführlich besprochen wurde, hat der Kirchenvorstand nun folgende Veränderungen beschlossen:

- Die **Gottesdienste**, die bisher um 09:45 Uhr begonnen haben, **werden ab Januar 2023 um 10 Uhr beginnen**. Damit werden die Gottesdienstzeiten im Nachbarschaftsbereich Ober-Ramstadt, Modau, Rohrbach/Wembach/Hahn und Ernsthofen angeglichen. Die Gottum-elf-Gottesdienste am 1. Sonntag im Monat werden weiterhin um 11 Uhr starten.
- Die **Gottesdienste mit Taufe am 3. Sonntag** im Monat sollen als **familienfreundliche Gottesdienste** gestaltet werden. Bis zu den Sommerferien 2023 werden die Pfarrerinnen in einer Projektphase verschiedene Gestaltungsideen umsetzen. Der Kirchenvorstand freut sich über Rückmeldungen, wie die Gottesdienste empfunden werden.

- Weiterhin wird am 2. Sonntag im Monat zu einem klassischen Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee eingeladen.
- Auch die Gottesdienste am 4. und eventuell 5. Sonntag im Monat werden in der traditionellen Liturgie gefeiert. Am letzten Sonntag im Monat wird das Abendmahl gefeiert. Dafür wurden bereits 2020 Einzelkelche angeschafft, um allen eine Teilnahme unter hohen Hygienemaßstäben zu ermöglichen.
- Die Reihe der seit 18 Jahren angebotenen **Taizé-Gottesdienste wird im März 2023 enden**, da Pfarrerin Langner 2023 in den Ruhestand gehen wird. Es ist angedacht, gemeinsam mit dem Nachbarschaftsbereich zu überlegen, ob zukünftig Abendgottesdienste an wechselnden Orten im Nachbarschaftsbereich angeboten werden können. Dies kann eines der Themen im Rahmen der engeren Zusammenarbeit im Nachbarschaft werden.

Foto © AW



Sonntag 11. Dezember, 17.00 Uhr, Kirche **Adventskonzert**

Unter Leitung von Kirchenmusikerin Gerlinde Fricke erwartet Sie ein musikalisches Programm mit dem Posaunenchor, dem Flötenkreis, einem Streicherensemble und Annette Graumann mit der Querflöte.

Der Singkreis ist zu hören mit einer kleinen Buxtehude-Kantate u.a. Auf jeden Fall eine musikalische Einstimmung zur Vorbereitung auf die Weihnachtszeit.

Der Eintritt ist frei, über Spenden freut sich die Kirchenmusik.

Bitte beachten Sie die dann geltenden Hygieneregeln auf unserer Webseite www.evkgor.de.
(VL/G.Fricke)

Kirchenräume sind besondere Räume

Kulturraum Kirche lässt die evangelische Kirche in Ober-Ramstadt einmal im Monat als Kulturraum erlebbar werden.

Sonntag 12. Februar, 17.00 Uhr, Kirche

„Wanderungen der Seele“

Lesung von Petra Reeg-Herget mit Orgelmusik von Gerlinde Fricke

Petra Reeg-Herget liest aus ihrem Buch „Wanderungen der Seele“. Poetische Texte, die in den letzten Jahren der persönlichen Seelenwanderung der Autorin entstanden sind. Die Texte laden zum Nachdenken und achtsamen Lauschen auf die „Herzensstimme“ ein. Sie können zum ermutigenden Weitergehen auf dem persönlichen Lebensweg anregen. Die Texte wechseln sich ab mit Orgelmusik gespielt von Kirchenmusikerin Gerlinde Fricke.

(Informationen zusammengestellt von AW; Quelle: Buchbeschreibung „Wanderungen der Seele“ von Petra Reeg-Herget erschienen im ROSAMONTIS-Verlag; Buchcover zur Verfügung gestellt von Petra Reeg-Herget)





Gottesdienste zum Jahreswechsel

**Samstag, 31. Dezember um 17 Uhr und
Sonntag 1. Januar um 18 Uhr, jeweils in der Kirche**

Am Altjahresabend, Samstag 31.12.2022 um 17.00 Uhr beschließen wir das alte Jahr mit einem Gottesdienst. Wolfgang Ferber gestaltet mit seiner Gitarre und seinen Gedanken zu den Liedern diesen besinnlichen und besonderen Gottesdienst gemeinsam mit Pfarrerin Vera Langner. Ein kurzer Jahresrückblick und biblische Gedanken gehören zu diesem Gottesdienst ebenso wie Gebet, Segen sowie das Lied: Von guten Mächten wunderbar geborgen erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Am Neujahrstag, Sonntag 1. Januar 2023 laden wir ein zu einem Abendmahlsgottesdienst um 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche. Der erste Tag im neuen Jahr fällt mit dem ersten Tag der Woche zusammen. Das ist für Pfarrerin Vera Langner Gelegenheit, einen hoffnungsvollen Neuanfang zu gestalten mit allem, was uns Jesus dazu mit auf den Weg gibt. Gerlinde Fricke an der Orgel gestaltet diesen Gottesdienst mit besonderen Klängen zum neuen Jahr.

(VL)

Gebetswoche für die Einheit der Christen

„Tut Gutes! Sucht das Recht!“ (Jesaja 1,17)

Für das Jahr 2023 kommen die Texte und Impulse für die Gebetswoche zur Einheit der Christen aus Minnesota in der USA. Dies ist ein Ort, in dem Menschen unterschiedliche Gräueltaten durch Rassismus erlebt haben. Biblische Impulse werden dem entgegengestellt. Gebete für die Einheit der Christen und die Gemeinschaft der Menschen kommen von dort.

Die christlichen Gemeinden in Ober-Ramstadt schließen sich auch in diesem Jahr den Gebetsanliegen der weltweit stattfindenden Gebetswoche an. Wir feiern Gottesdienste in der jeweiligen konfessionellen Prägung und laden uns gegenseitig dazu ein. Anschließend ist Gelegenheit, bei einem kleinen Stehempfang miteinander persönlich ins Gespräch zu kommen.

„Die Ökumene lebt davon, dass wir Gottes Wort gemeinsam hören und den Heiligen Geist in uns und durch uns wirken lassen. Kraft der dadurch ergangenen Gnade gibt es heute vielfältige Bestrebungen, durch Gebete und Gottesdienste die geistliche Gemeinschaft zwischen den Kirchen zu vertiefen und für die sichtbare Einheit der Kirche Christi zu beten.“ Charta oecumenica, Leitlinie 5

Mo, 16. Januar Neuapostol. Kirche, Dresdner Str. 29

Di, 17. Januar Katholische Kirche Liebfrauen

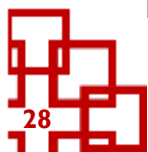
Do, 19. Januar Evangelische Kirche

Fr, 20. Januar Ev-Freik. Gemeinde, Falconstr. 2

Jeweils um 19 Uhr

Für Rückfragen steht Ihnen Pfarrerin Vera Langner gerne zur Verfügung.

(VL)





Gott-um-elf

... der etwas
andere Gottesdienst
für Jung und Alt
immer um 11 Uhr
in der Kirche

Sonntag, 5. Februar „Wenn der Grüne Hahn kräht“

Der etwas andere Gottes-
dienst mit Konfis, der Kirchen-
band und dem ökologischen
Fußabdruck



Wie wir alle dazu beitragen können, dass der „Grüne Hahn“ freudig kräht, wird in diesem Gottesdienst gezeigt. Gemeinsam wollen wir Gott loben für seine Schöpfung und uns ermutigen, bei all den Versuchen, diese zu bewahren. Junge Menschen bringen ihre Sichtweise dazu ein. Pfarrerin Vera Langner freut sich über alle, die unseren „Grünen Hahn“ in diesem Gottesdienst kennenlernen wollen.

Am Ende des Gottesdienstes dürfen sich alle beteiligen an der Suche nach einem passenden Namen für dieses possierliche Tierchen. (VL)

Foto © Erika Hennerich



Sonntag, 5. März

„Du bist ein Gott, der mich sieht“

Gott-um-elf-Gottesdienst mit Clemens Bittlinger

Pfarrer und Liedermacher Clemens Bittlinger ist in diesem Gott-um-elf-Gottesdienst zu Gast.

Passend zum Thema der Jahreslosung: „Du bist ein Gott, der mich sieht“, gestaltet er den Gottesdienst u.a. mit seinem Song: „Du siehst mich“, den er gemeinsam mit der Musikerin Judy Bailey für den Kirchentag 2017 geschrieben hat.

Lassen Sie sich inspirieren und begeistern von Gitarrenmusik, Gesang und Predigt eines geschätzten Kollegen. Ich freue mich, mit ihm diesen besonderen Gottesdienst gestalten zu können. (VL)

Besondere Gottesdienste

EINBLICK





Stufen des Lebens – Kurse zum Glauben

Beten – Atemholen der Seele

Erleben Sie Ihren Alltag auch immer wieder voller Unruhe, Hektik und Druck? Kennen Sie den Wunsch nach einer Unterbrechung, einmal zur Ruhe kommen, neu Atem schöpfen, zur eigenen Mitte finden?

In diesem Kurs betrachten wir unser Leben und bringen alles in Verbindung mit Gott. An 4 biblischen Geschichten wollen wir entdecken, wie einfach beten sein kann.

Der Kurs umfasst 4 Abende jeweils von 19.30 – 21.45 Uhr im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Str. | jeweils donnerstags am

Donnerstag 23. Februar

Donnerstag 2. März

Donnerstag 16. März

Donnerstag 23. März

Kursleitung:

Helge Dillmann, Andrea Wekwert, Pfarrerin Vera Langner

Anmeldeformulare finden Sie ab Januar 2023 auf der Homepage:
www.evkgor.de

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Für Rückfragen steht Pfarrerin Vera Langner zur Verfügung. (VL)



Freitag, 3. Februar, 19 Uhr im Prälat-Diehl-Haus
Dankeschönabend
für alle Ehrenamtlichen

Nach einer längeren Corona-Pause soll es endlich wieder einen Danke-Schön-Abend für unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geben. Sie sind an vielen Stellen in unserer Gemeinde aktiv und gestalten so unser lebendiges Gemeindeleben. Manche sind schon seit Jahrzehnten dabei, andere kommen immer wieder neu dazu. An diesem Abend wollen wir sie alle ein bisschen verwöhnen und „Danke“ sagen. Denn nur durch diese vielfältigen Dienste können wir gemeinsam „Kirche vor Ort“ sein.

Gerlinde Fricke, Vera Langner, Nicola Bültermann-Bieber und Christa Hermann freuen sich auf diesen besonderen Abend am Freitag, 3. Februar ab 19.00 Uhr im Prälat-Diehl-Haus.

Persönliche Einladungen werden an über 230 Mitarbeitende mit dem Weihnachtsbrief verschickt. (VL)

Sonntag, 19. Februar, 10 Uhr, Kirche
Gottesdienst mit Mundart
am Fastnachts-Sonntag

Am Sonntag, 19. Februar 2023 um 10.00 Uhr wird in der Kirche wieder Mundart zu hören sein. Gottfried Kleiner, Veronika Kehr und Helge Dillmann gestalten Psalm, Lesung und Predigt in ihrer Muttersprache und bringen so die frohe Botschaft ganz unmittelbar zum Ausdruck.

Mit welchem Thema die drei Mundart-Babbler diesmal kommen, stand beim Redaktionsschluss noch nicht fest. Lassen Sie sich überraschen!

Herzlich Willkommen!

(VL)



Ober-Ramstädter Stecher, Kerb-Button

Willkommen!

WILLKOMMEN



KIRCHE MIT KINDERN

Kirche mit Kindern

Zusammenkommen am Sonntagmorgen, gemeinsam biblische Geschichten hören, gemeinsam singen, spielen, basteln, das und noch mehr ist Kindergottesdienst!

Herzlich eingeladen sind alle Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren.

Der Kindergottesdienst beginnt um 9:45 Uhr im Gemeindezentrum Eiche.

Aktuelle Hinweise, auch im Blick auf Änderungen, gibt es in der Woche vor dem KiGo auf der Homepage

Die nächsten Termine sind am

22. Januar:

„Ganz schön unmöglich, was Jesus da sagt“

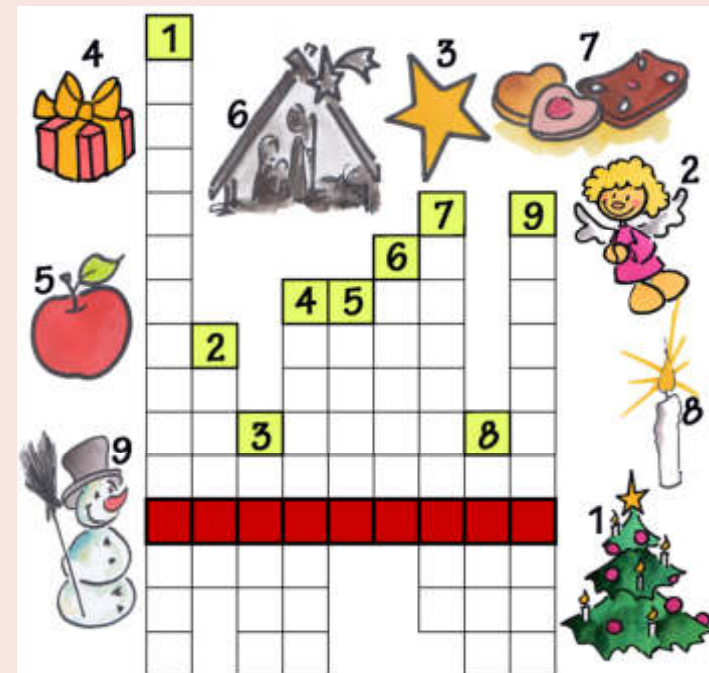
19. Februar: „Ester“

Das Kigo-Team mit Pfarrerin Nicola Bültermann-Bieber freut sich auf euch! (NBB/AV)

Weihnachtliches Kreuzworträtsel

Was gehört alles zu Weihnachten? Trage senkrecht die richtige Bezeichnung aller nummerierten Bilder in die dafür vorgesehenen Kästchen. Das Lösungswort in den roten Feldern spielt eine wichtige Rolle bei der Geburt Jesu.

Daria Broda, www.knollmaennchen.de, in: Pfarrbriefservice.de



Das Stallrätsel



Auf dem Bild sieht man die Darstellung der Geburt des Christkinds. Es liegt in einer Futterkrippe im Stall mit vielen Tieren. Vier Tiere jedoch gehören nicht zur Weihnachtsgeschichte. Weißt du, welche sich da eingeschlichen haben?

Christian Badel,
www.kikifax.com,
In: Pfarrbriefservice.de

(Auflösung: Fledermaus,
Schlange, Hase, Giraffe)



Kinderseite



FRÜHSTÜCK MIT MASITHI

Kinder von 0-2 Jahren mit ihren Begleitpersonen können gemeinsam frühstücken und anschließend spielen. Koordinatorin Christa Hermann bereitet mit ihrem Team die Tische für die jungen Familien vor und steht für Fragen zur Verfügung. Pfarrerin Vera Langner lädt zu einem kurzen Krabbelgottesdienst mit der Handpuppe Masithi ein.



**Donnerstag, 02.02.2023
von 10.00 – ca. 12.00 Uhr**

Treffpunkt:
Gemeindezentrum Eiche,
Danziger Straße 1 in Ober-Ramstadt

Anmeldung:
familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de
oder unter 0157-88280555

Es gelten die aktuellen Hygiene- und Verhaltensregeln während der Corona-Pandemie. Sollte die Veranstaltung nicht stattfinden, wird auf der Website www.evkgor.de/familienzentrum darüber informiert.



NATURNACHMITTAG WICHTELBRIEFKASTEN IM BIBELGARTEN

Mit Kerzenlicht, Punsch und Keksen stimmt das Treffen auf die Advents- und Weihnachtszeit ein. Eine kleine Spende ist willkommen. Im Januar und Februar ist Winterpause

**Freitag, 09.12.2022
um 17.00 Uhr**

Der Eingang zum Bibelgarten befindet sich in der Grabengasse unterhalb der Kita Pfingsten.

>> Es gelten die aktuellen Hygiene- und Verhaltensregeln während der Corona-Pandemie. Sollte die Veranstaltung nicht stattfinden, wird auf der Website www.evkgor.de/familienzentrum darüber informiert.





Viva Vittoria! - Stricken von Frauen für Frauen

Eine kleine Runde hat sich Ende Oktober das erste Mal im Familienzentrum getroffen, um bei Tee, Kaffee und Keksen für das Projekt „Viva Vittoria“ Quadrate zu Stricken oder zu Häkeln. Es wurde geplaudert, Ideen ausgetauscht und gefachsimpelt. Aus den Quadraten, die zu Hause dann fleißig weiterbearbeitet werden, entstehen Ende Februar Decken, die am 4. März 2023 auf dem Friedensplatz in Darmstadt für das Frauenhaus Darmstadt und Wildwasser e.V. verkauft werden.

Ende Dezember und Januar finden nochmal Treffen zum Stricken statt. Einstieg ist immer möglich. Informationen über Termine gerne bei Andrea Wekwert, 0 61 54 - 69 40 66 oder a.wekwert@evkgor.de erfragen. (A.Wekwert)



Foto © A. Wekwert

Familienzentrum



WEBEN

Web-Workshops für Kinder und Erwachsene mit Handwebmeisterin Anja Ritter.

KINDER
 Dienstags, 14.45 – 16.00 Uhr
 1. Kurs 10.01., 17.01., 24.01.
 2. Kurs 31.01., 07.02., 14.02.
 3. Kurs 28.02., 07.03., 14.03.
 Der Materialkostenbeitrag beträgt 2,00 € pro Nachmittag.

ERWACHSENE
 Dienstags, 19.30 – 21.00 Uhr
 10.01., 07.02. und 07.03.
 Kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen!

>> Es gelten die aktuellen Hygiene- und Verhaltensregeln während der Corona-Pandemie. Sollten die Veranstaltungen nicht stattfinden, wird auf der Website www.evkgoc.de/familienzentrum darüber informiert.

Ort
 Gemeindezentrum Eiche
 Danziger Straße 1
 in Ober-Ramstadt

Anmeldung
 bei Anja Ritter unter
<https://www.sieboerger.de/anmeldeformular>

Anmeldung online:




NACHHALTIG NÄHEN – STOFFRESTE VERWERTEN

Lernen Sie bspw. Lesezeichen, japanische Kinchaku-Beutel oder einen Kissenbezug aus kleinen Stoffresten zu nähen. Grundkenntnisse an der Nähmaschine sind von Vorteil.

Bitte mitbringen: Verpflegung für den Tag sowie eine Nähmaschine – wenn vorhanden, Material (Stoffe, Garn, Knöpfe, Bänder), Nähzubehör (Schere, Nadeln etc.). Spezialzubehör wird gegen eine kleine Gebühr gestellt.

Samstag, 04.02.2023
 10.00 – ca. 17.00 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Eiche
 Danziger Straße 1 in Ober-Ramstadt

Anmeldung: familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de
 oder unter Tel.: 0157 88280555

Kosten: Kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen.



>> Es gelten die aktuellen Hygiene- und Verhaltensregeln während der Corona-Pandemie. Sollten die Veranstaltungen nicht stattfinden, wird auf der Website www.evkgoc.de/familienzentrum darüber informiert.




TANZABENDE FÜR FRAUEN

Leitung: Petra Reeg-Herget
Entspannungstrainerin, Tanzanleiterin
für meditativen Kreistanz und kreativen Tanz

Wir tanzen einfache, leicht zu erlernende Kreistänze. Die Tänze orientieren sich an jahreszeitlichen Themen und beinhalten teils folkloristische sowie auch sakrale Elemente. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte bequeme Kleidung, leichte Schuhe und etwas zu trinken mitbringen.

Mittwochs, 19.30 – 21.00 Uhr
Termine: 14.12.2022
11.01.2023
08.02.2023

Ort: Gemeindezentrum Eiche
Danziger Straße 1 in Ober-Ramstadt

Kosten: Kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen.

Anmeldung: familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de
oder unter 0157 88280555

Es gelten die aktuellen Hygiene- und Verhaltensregeln während der Corona-Pandemie. Sollte die Veranstaltung nicht stattfinden, wird auf der Website www.evkgor.de/familienzentrum darüber informiert.



ENTSPANNUNGS- ABEND für Erwachsene

Leitung: Andrea Wekwert
Religions- und Sozialpädagogin,
Kursleiterin für Meditation

Eine Auszeit mit Entspannung und Anspannung, Meditation und Wohlfühlzeit. Bequeme Kleidung und eine Matte sind erforderlich.

Donnerstag, 19.30 – 21.00 Uhr
Termine: 19.01.23, 16.02.23, 30.03.23

Ort: Gemeindezentrum Eiche
Danziger Straße 1 in Ober-Ramstadt

Anmeldung: Andrea Wekwert
a.wekwert@evkgor.de oder
unter 0170 4441578

Kosten: Keine. Eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen.

Es gelten die aktuellen Hygiene- und Verhaltensregeln während der Corona-Pandemie. Sollte die Veranstaltung nicht stattfinden, wird auf der Website www.evkgor.de/familienzentrum darüber informiert.

**KREISEL BAVEN –
MÄNNER AM WERK!**

Kinder in Begleitung von Papas, Opas und Paten bauen Kreisel und werken mit Holz. Elke Colón-Michel und Christa Hermann sorgen für Baumaterial. Werkzeug (Bohrer, Schraubendreher, Hammer, Zange) soll mitgebracht werden. Auch für Getränke und Imbiss ist gesorgt.

**Samstag, 25.02.2023
14.00 – 18.00 Uhr**

Ort: Gemeindezentrum Eiche
Danziger Straße 1 in Ober-Ramstadt

Kosten: Kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen.

Anmeldung bis 09.02.2023
unter familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de
oder unter Tel. 0157 88280555.

Es gelten die aktuellen Hygiene- und Veranstaltungsregeln während der Corona-Pandemie. Sollte die Veranstaltung nicht stattfinden, wird auf der Website www.ekhn.de/familienzentrum-ober-ramstadt informiert.





Foto: © Ch.Hermann, Familienzentrum Ober-Ramstadt

Männer am Werk!

– ein Rückblick

Am Samstagnachmittag 8. Oktober wurden im Gemeindezentrum Eiche Stelzen gebaut. Elke Colón-Michel und Christa Hermann sorgten für Baumaterial. Werkzeuge brachten die Väter und Großväter selbst mit. So wurde eifrig gebohrt, geschmirgelt, gesägt, geschraubt und angemalt.

Die entstandenen Stelzen sind einzigartig und nachdem sich alle mit Pizza gestärkt hatten wurden sie gleich ausprobiert. Sicher werden die Kinder zu Hause noch bitten „Hilf mir mal“, denn die Kunst des Stelzenlaufens braucht Übung, Geduld und Unterstützung!

(Ch.Hermann)



**PLAUSCH UNTER
DER KASTANIE
FÜR SENIORINNEN &
SENIOREN AB 80 JAHREN**

**Bekannte treffen
Erinnerungen teilen
Neues entdecken**

**Samstag,
10.12.2022 und 18.02.23
14.30 – ca. 17.00 Uhr**

Unter der Kastanie am
Gemeindezentrum Eiche
Danziger Straße 1 in Ober-Ramstadt

Bei Bedarf ist Abholen und
Heimbringen möglich.

Anmeldung
bei Christa Hermann unter
Tel. 0157-88280555 oder per E-Mail
familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de

>> Es gelten die aktuellen Hygiene- und Verhaltensregeln während
der Corona-Pandemie. Sollte die Veranstaltung nicht stattfinden,
wird auf der Website www.evkgor.de/familienzentrum darüber informiert.

Team für „Treffpunkt Kastanie“ gesucht!

Menschen brauchen Menschen, damit es ihnen gut geht! Die Pandemie hat das sehr verdeutlicht. Aber wo kann ich in Ober-Ramstadt einfach so mal hin gehen, um jemanden zu treffen? Im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche soll der „Treffpunkt Kastanie“ entstehen. Dort soll es für Menschen allen Alters, aller Generationen und aus verschiedenen Herkunftsländern die Möglichkeit geben sich bei Tee oder Kaffee auszutauschen und Zeit miteinander zu verbringen. Brettspiele sind vorhanden, in der Bücherei kann „geschmökert“ werden, vielleicht gibt es sogar ein „Kreativangebot“.

Um den „Treffpunkt Kastanie“ zu verwirklichen, werden Menschen gesucht, die im Team diesen Treffpunkt ins Leben rufen.

Treffen Sie gerne Menschen?

Haben Sie Freude an interessanten Gesprächen?

Haben Sie Zeit und möchten etwas „Sinnvolles“ tun?

Dann kommen Sie am Montag, dem 12.12.22 um 19.30 Uhr ins Gemeindezentrum Eiche, Danziger Str. 1

An diesem Abend entsteht der „Treffpunkt Kastanie“ für 2023!

Sind Sie neugierig geworden? Dann kommen Sie einfach vorbei! Gerne können Sie mich auch vorher anrufen unter 0157 - 88 28 05 55. Ich freue mich auf Sie!

Ihre Christa Hermann

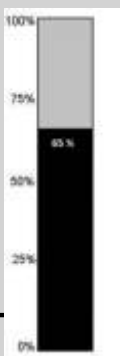
(Ch.Hermann)

DANKE für Ihre Unterstützung des EINBLICK!

Der Gemeindebrief EINBLICK wird kostenlos an alle Haushalte in Ober-Ramstadt verteilt, in denen evangelische Christen wohnen.

Redaktion, Satz und Verteilung werden von vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern übernommen. Für den professionellen Druck des EINBLICK fallen jedoch jährlich Kosten an. In diesem Jahr waren die EINBLICKe umfangreicher als in den vorangegangenen Jahren und die Produktionskosten sind gestiegen. Die Druckkosten haben sich daher auf ca. 9.000 Euro erhöht. Um so dankbarer sind wir, über Ihre Spenden zur Finanzierung!

Spendenbarometer



Wenn Ihnen der EINBLICK gefällt, freuen wir uns auch wieder über Ihre Spende zur Finanzierung 2023. Jede kleinere oder größere Spende hilft.

Kontodaten für Ihre Spende 2023 finden Sie auf der nächsten Seite.
Herzlichen Dank!

Die Ausgabe März - Mai 2023 des EINBLICK erscheint zum

1. März 2023

Redaktionsschluss: Fr. 20. Jan. 2023

ANSPRECHPARTNER*INNEN

Bücherei

Gemeindezentrum Eiche, Danziger Str. 1

Nach Vereinbarung: buecherei@evkgor.de

Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf der Webseite und in der lokalen Presse.

Spiel- und Krabbelgruppen

Nathalie Reifenberger

eiche-krabbelgruppen@evkgor.de

Pfadfinder

stamm.wikinger@gmail.com

Benedikt Keller - 01573 16 31 410

EINBLICK Redaktion

Astrid Würz - einblick@evkgor.de

EINBLICK Zustellung

Klaus Gärtner - Telefon 37 84

Besuchskreis

über das Gemeindebüro

Trauerseelsorge im Dekanat

Tabitha Oehler - Telefon 06150 15 18 2

Telefonseelsorge

Telefon 0800 111 0 111 od. 111 0 222

telefonseelsorge@diakonie.de

Internet: www.telefonseelsorge.de

Bibelgarten

Im Pfarrgarten, Grabengasse 20

Mittwoch 15-18 Uhr (Mai - Ende Sept.)

Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf der Webseite und in der lokalen Presse.

Kindergottesdienst

PfarrerIn Bültermann-Bieber

Konfi-Team

Jürgen Schöning - Telefon 37 80

Ökum. Jugendgottesdienststeam

oekumenischerJuGoDiOR@gmail.com

Instagram [@oeju_or](https://www.instagram.com/oeju_or)

Joris Reininger

Bibeltreff für ALLE

PfarrerIn Vera Langner

PfarrerIn Nicola Bültermann-Bieber

Männertag

Klaus Peter Poth - Telefon 53 60 5

Reinhold Stapp - Telefon 45 55

Kirche & Co - der Kirchenladen

Eintreten in die Evangelische Kirche ?

Im Offenen Haus, Rheinstr. 31, Darmstadt

Telefon 06151 29 64 15

ANSPRECHPARTNER*INNEN

I. Vorsitzende Kirchenvorstand

Claudia Schlaak
Telefon 06154 63 87 52
claudia.schlaak@ekhn.de

PfarrerIn Vera Langner

Danziger Straße 3
Telefon 06154 58 10 2
v.langner@evkgor.de

Ev. Familienzentrum Ober-Ramstadt

Ansprechpartnerin: Christa Hermann
familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de
Mobil 0157 88 28 05 55

Ev. Kinder- u. Familienzentrum Eiche

Stettiner Straße 9
Telefon 06154 44 76
Leiterin: Martina Knöß
kita.eiche@ekhn.de

Gemeindezentrum Eiche

Danziger Straße 1

Gemeindebüro Grafengasse 15

Nicole Fehr, Iris Kudelić
Telefon 06154 63 57 5
Fax 06154 63 57 86
buero@evkgor.de
Mo, Mi, Fr 10.00 bis 12.00 Uhr

PfarrerIn Nicola Bültermann-Bieber

Grafengasse 15
Telefon 06154 63 57 84
nicola.bueltermann-bieber@ekhn.de

KirchenmusikerIn

Gerlinde Fricke - Telefon 0170 890 93 62
kirchenmusik@evkgor.de

Küster und Hausmeister

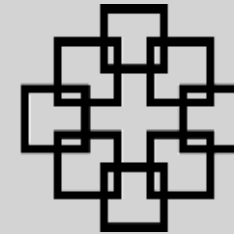
Heinrich Linzing - Telefon 0170 890 93 83

Ev. Kindertagesstätte Pfarrgarten

Grabengasse 22
Telefon 06154 63 09 00
Leiterin: Martina Pschorn
kita.pfarrgarten@evkgor.de

Gemeindehaus Prälat-Diehl-Haus

Grabengasse 20



Impressum

Herausgeber:
Ev. Kirchengemeinde Ober-Ramstadt
Grafengasse 15
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 0 61 54 / 63 575
E-Mail: buero@evkgor.de
Internet: www.evkgor.de

Redaktion:
Nicola Bültermann-Bieber (NBB),
Vera Langner (VL), Helge Dillmann (HD),
Martin Schmid (MS), Astrid Würz (AW)

Konzept/Layout:
Pear Design, Markus Jöckel, Modautal
Satz/Realisation: Astrid Würz
Druck: Druckerei Wirth, Lautertal
Auflage: 3000 Stück
Erscheinungsweise: 4x jährlich

Spendenkonto bei der
Volksbank Darmstadt-Südhessen eG:
IBAN: DE03 5089 0000 0077 0228 05
BIC: GENODE F1 VBD

EINBLICK

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Ober-Ramstadt



Hier finden Sie uns ...



Prälat-Diehl-Haus
Grabengasse 20



Evangelische Kirche

**Ev. Kirchengemeinde
Ober-Ramstadt**
Grafengasse 15
64372 Ober-Ramstadt
Telefon 0 61 54 / 63 575
E-Mail: buero@evkgor.de
Internet: www.evkgor.de



Gemeindezentrum Eiche
Danziger Straße 1



Ev. Kindertagesstätte Pfarrgarten
Grabengasse 22



Ev. Kinder- und Familienzentrum Eiche
Stettiner Straße 9